



Gemeinderat Obersiggenthal

Legislaturziele 2014 - 2017	Indikatoren	Massnahmen	Status
0 Allgemeine Verwaltung			
Gesamtplanung Bachmattareal (Gemeindehaus, Schulhaus Bachmatt, Ludothek, Bibliothek, Landstrasse 130 (Strübelihuus), Landstrasse 132 (Bibliothek) DM, MLN	a) Einsetzen einer Arbeitsgruppe „Planung öffentliche Bauten und Plätze, v. a. Bachmattareal“ b) ER-Vorlage Planungskredit „Planung Bachmattareal“ 2015 c) Wenn unumgänglich: Sofortmassnahmen im Gemeindehaus umsetzen	Abstimmung der verschiedenen Bedürfnisse Gemeindeverwaltung/Schulraum/Bibliothek/Ludothek/Parkplatz/Spielplatz/Spielwiese/Entsorgungsplatz/Eisfeld etc. Planungsgrundlagen erarbeiten	Die Platzprobleme im Gemeindehaus sind dringend, die Kindertagesstätte an der Landstr. 130 zieht voraussichtlich spätestens im Sommer 2017 aus. Auf diesen Zeitpunkt hin muss eine Gesamtplanung über das ganze Areal – inkl. Verknüpfung des Gemeindehausareals mit dem Zentrum, d. h. mit dem Markthausareal – erfolgen. Dazu gehören auch der zukünftige Platz der Bibliothek, der Ludothek sowie des neuen notwendigen Primarschulhauses (2020).
Behördenkommunikation Gemeinde Obersiggenthal DM, AM	Einberufung Kommunikationskommission; Kommunikationsrichtlinien (Standards) zu den unterschiedlichen Themen sind erarbeitet; Massnahmen sind definiert, eingeleitet oder umgesetzt;	Kommunikationskommission soll notwendige Massnahmen, gemäss Bericht, z. Hd. des GR vorschlagen <ul style="list-style-type: none"> • Indirekte Kommunikation • Gemeinde WEB Seite optimieren • Printprodukte überprüfen (Corporate Identity) • Direkte Kommunikation • Plattformen definieren • Kommunikationsstrategien festlegen • Partnerschaften • Optimierung des Mediennutzens • Organisation von Informationsflüssen (Standards festlegen) 	Externe Analyse ist abgeschlossen

Legislaturziele 2014 - 2017	Indikatoren	Massnahmen	Status
Ausbau Technisches Zentrum mit Recyclingpark FG / MLN	Synergien mit EGS geklärt; Planung erledigt; ER-Antrag	Analyse der Bedürfnisse aller Betroffenen. Verhandlungen mit der EGS. Nach Klärung Planung und Ausarbeitung der ER-Vorlage.	Einsetzen einer Arbeitsgruppe Ausbau Technisches Zentrum (zusammen mit EGS).
1 Öffentliche Ordnung (Sicherheit)			
Zusammenarbeit mit der Stadtpolizei Baden DM	Sicherheit und Ordnung sind zur Zufriedenheit gewährleistet	Die gute, bisherige Zusammenarbeit mit der Stadtpolizei Baden wird weitergeführt. Sollten sich aufgrund der Ausweitung auf das Gebiet der Regionalpolizei Limmat-Aare-Reuss (Repol LAR), welche in die Stadtpolizei Baden integriert werden soll, Änderungen ergeben, wird die Situation neu beurteilt.	Zusammenarbeit läuft gut
Zusammenarbeit mit privaten Sicherheitsdiensten DM	Der Einsatz trägt zur Ordnung in der Gemeinde spürbar bei.	Die seit mehreren Jahren eingeführte Überwachung von neuralgischen Punkten in Obersiggenthal durch einen privaten Sicherheitsdienst hat sich bewährt und wird weitergeführt. Der Bedarf wird laufend überprüft.	Zusammenarbeit läuft gut
2 Bildung			
Bezahlbare familienergänzende Angebote (Krippe, Tagesstrukturen und Tagesfamilien) in Obersiggenthal TS	Auslastungsgrad Soziale Durchmischung Benchmark Anzahl Tagesfamilien Ausgewogenes Verhältnis Angebot/Nachfrage Zufriedenheit (Umfrage)	Taugliche Räumlichkeiten für die familienergänzende Betreuung realisiert Finanzierung sichergestellt, Nachweis der Steuereinnahmen erbracht Leistungsauftrag an eine Organisation Leistungsauftrag an Tagesfamilien für Vor- und Schulbereich identisch Attraktive Wohngemeinde für Familien	Abstimmung Goldiland am 28.9.2014 Vereine Mittagstisch und Kindertagesstätte wollen fusionieren

Legislaturziele 2014 - 2017	Indikatoren	Massnahmen	Status
Integration der Schule in Gesellschaft LE, TS	Anzahl Projekte und Anlässe Umfrage bei Anspruchsgruppen	Schnittstellen zu verschiedenen Anspruchsgruppen definiert (Eltern, Vereine, Kommissionen, Gewerbe, Berufsschule, Jugendarbeit, etc.)	Kontaktperson Schulpflege nominiert
Schulraumplanung Obersiggenthal MLN, LE	Aufträge erteilt; Planung wird vorangetrieben; erste Massnahmen umgesetzt	<ul style="list-style-type: none"> • Anpassungen und Umbauten im OSOS und im Unterboden infolge 6/3 • Ersatzbauten in Kirchdorf (Rückbau / Neubau Schulhaus und Kindergarten) • Längerfristig: Neues Primarschulhaus in Nussbaumen 	OSOS und Unterboden: Auftrag an die Schulpflege, Planung in Angriff zu nehmen (Herbst 2014) Kirchdorf: Kommission ist eingesetzt und hat Arbeit aufgenommen. Zeitplan: Wettbewerbskredit im Dezember 2014 im Einwohnerrat, Baukredit ca. Dezember 2015, Volksabstimmung Frühjahr 2016, Bezug Juli 2018. Neubau Nussbaumen: Abklärungen, ob das Bachmattareal wirklich der ideale Standort für den Neubau ist, müssen mit der Arealplanung Bachmatt erfolgen (ca. 2016).
3 Kultur Freizeit			
Hallen- und Gartenbad Obersiggenthal FG	Rahmen des Defizit festlegen, neuen Gesellschaftsform	Kostensteigerung bremsen Attraktivität wird beibehalten Ersatzanlage für Sauna Organisationsform anpassen	Die Arbeitsgruppe „Strategie“ unter Führung des externen Beraters ist eingesetzt. Erste Ergebnisse im März 2015.
Spiel- und Sportplätze MLN, DM	a) Standortfrage Sportplatz geklärt b) alle öffentlichen Spielplätze sind moderat saniert/erneuert	a) Planung/Erstellung des neuen notwendigen Sportplatzes gemäss Reglement AFV (Goldiland oder anderer Standort) b) Jährliche, regelmässige Anpassungen (Genehmigung via Budget)	a) Der heutige Fussballplatz ist spätestens ab der Saison 2018/19 für Meisterschaftsspiele ab Juniorenalter nicht mehr zugelassen. Mit dem FCO wurden erste Gespräche geführt. Weitere Abklärungen nötig. b) Der Spielplatz beim Gemeindehaus wurde saniert; eine grössere Sanierung ist noch im Nüechtal notwendig; bei den übrigen Spielplätzen sind allenfalls kleinere Anpassungen/Erneuerungen nötig

Legislativziele 2014 - 2017	Indikatoren	Massnahmen	Status
Gemeindepartnerschaften DM	Partnerschaft wird anlässlich Sichelte 15 besiegelt	Partnerschaft mit Gemeinde Diemtigtal auf eine offizielle Stufe heben (gleich wie St. Maurice) Abklärung mit Diemtigtal Festakt anlässlich der Sichelte 2015	Gespräche mit der Gemeinde Diemtigen laufen
4 Gesundheit			
Stärkung der Strategie ambulant vor stationär Regionale Standards und Projekte TS	Fusion bzw. neue Org.form geprüft und bewertet Bestandesaufnahme „Gesundes Obersiggenthal“ abgeschlossen	Spitex Fusion bzw. erweiterte Zusammenarbeit und Organisationsform erneut prüfen Regionale Zusammenarbeit stärken Mitarbeit Projekt Pflege- und Anlaufstelle Bestandesaufnahme Angebot und Bedarf für Gesundheit und Prävention aller Generationen	Projekt Pflege- und Anlaufstelle gestartet
5 Soziale Wohlfahrt			
Fachstellen Beratungsstellen TS, DM	Portfolio mit klarer Ausrichtung und Leistungsvereinbarungen Information für Bevölkerung abrufbar	Leistungsaufträge überprüfen (Konzentration auf das Wesentliche) Synergien regional nutzen, Redundanzen vermindern Information an Bevölkerung (wer ist für welches Angebot zuständig?)	Im Bereich Elternbildung gestartet
Integration von Ausländern und deren Kindern fördern. TS, DM	Leitbild und Konzept sind genehmigt Massnahmenplan liegt vor	Bestandesaufnahme und Handlungsbedarf Leitbild Integration und Konzept erstellen Massnahmen planen	Projektbeschreibung vorhanden
Jugendarbeit TS	Image Jugs Anzahl Anlässe ausserhalb Jugs Aufsuchende Jugendarbeit ausgewertet	Jugs als Raum und Treffpunkt breiter nutzen Wirksamkeit der Jugendarbeit ausserhalb des Jugs erhöhen Projekt aufsuchende Jugendarbeit inkl. Auswertung	Externe Evaluation mit Massnahmen im Jahr 2013 erfolgt

Legislaturziele 2014 - 2017	Indikatoren	Massnahmen	Status
Altersarbeit TS	Anzahl Fahrgäste Anzahl Anlässe und neue Angebote Umfrage bei Senioren	Projekt Fahrdienst erhalten bzw. bedarfsgerecht ausbauen Externe Überprüfung und Standortbestimmung der Altersarbeit durch Kanton = Massnahmen/Handlungsbedarf Kommissionsarbeit verstärken	Standortbestimmung durch Kanton (gratis) im Juni 2014 erfolgt.
Freiwilligenarbeit TS	Anzahl Anlässe	Würdigung der Freiwilligenarbeit Anlass durchführen Anlass alle 2 Jahre Kontakt mit Vereinen Bestandsaufnahme des Handlungsbedarfs	
6 Verkehr / Nachrichtenübermittlung			
Öffentlicher Verkehr DM	Einheitlicher Tarif in OS	Heutiges Angebot erhalten, kein Ausbau Einheitliche Tarife in der Gemeinde	Tarifdiskussion wird weitergeführt
Langsamverkehr DM	Mögliche Massnahmen sind umgesetzt	Schwachpunkte analysieren Stärkung der Sicherheit der langsamen Verkehrsteilnehmer (Fussgänger, Radfahrer) Ausbau wo nötig	Analyse läuft
Verkehr der Region DM	Einflussnahme in Spurgruppe und in Workshops	Interessen der Gemeinde gegen wachsendes Verkehrsaufkommen wahren <ul style="list-style-type: none"> Mitarbeit am Projekt OASE*; weiteres Vorgehen ist geklärt. *Das Projekt der neu aufgegleisten «OASE» (Ostaargauer Strassenentwicklung) ist als Nachfolgeprojekt der ursprünglichen Variante «Baldeggtunnel mit Umfahrung Untersiggenthal» zu sehen.	
Öffentliches Wlan-Netz AM, DM	WLAN Angebot steht	Förderung Zugang zu Wlan-Netzen in der Gemeinde / Angebot sicherstellen	Abklärungen laufen

Legislaturziele 2014 - 2017	Indikatoren	Massnahmen	Status
7 Umwelt Raumordnung			
Bereitstellung der neuen Bau- und Nutzungsordnung (BNO) DM, MLN	Alle gemäss BNO notwendigen Richtlinien und Reglemente sind vom Gemeinderat erlassen und werden angewandt	Richtlinien und Reglemente sind auszuarbeiten und in Kraft zu setzen, Gestaltungspläne in Auftrag zu geben und zu genehmigen. Die wesentlichen Richtlinien sind: <ul style="list-style-type: none"> • Richtlinie Massnahmen innere Siedlungsentwicklung (mit dazu gehörendem Beitragsreglement) gem. § 8 Abs. 2 • Richtlinie für das Bauen am Hang gem. § 11 Abs. 4 • Richtlinie Dorfzonen gem. § 17 Abs. 9 für Tromsberg, Kirchdorf, Nussbaumen und Hertenstein • Richtlinie Arealüberbauung gem. § 53 Abs. 5 • Richtlinie Reklamen gem. § 68 • Richtlinie Spezialzone Limmatufer gem. § 43 Abs. 5 Reglemente <ul style="list-style-type: none"> • Natur- und Heimatschutzreglement mit dazu gehörenden Fördermassnahmen gem. § 41 Abs. 3 und § 73 Abs. 1 für geschützte Objekte • Reglement Zone Sport und Freizeit gem. gem. 19 Abs. 3 	Die Arbeit erfolgt in der Planungskommission (in Zusammenarbeit mit Baukommission und Ortsbildkommission sowie der Abteilung Bau und Planung) Richtlinie mit Beitragsreglement (offen) Richtlinie Bauen am Hang (in Bearbeitung) Richtlinien Dorfzonen: <ul style="list-style-type: none"> - Tromsberg (liegt vor) - Kirchdorf (liegt vor) - Nussbaumen (offen) - Hertenstein (offen) Richtlinie Arealüberbauung (liegt vor) Richtlinie Reklamen (offen) Richtlinie Spezialzone Limmatufer (offen) Natur- und Heimatschutzreglement (liegt vor) Reglement (offen)
Erscheinungsbild Landstrasse DM, MLN	ER-Kreditvorlage	Erarbeitung der Richtlinien mit Unterstützungsbeitrag vom Kanton; Umsetzen der Massnahmen	Vorbereitungsarbeiten laufen. ER-Vorlage im Sommer 2015 Federführend: Planungskommission (in Zusammenarbeit mit Baukommission und Ortsbildkommission)

Legislaturziele 2014 - 2017	Indikatoren	Massnahmen	Status
<p>Wasserversorgung FG, DM</p>	<p>Modernisierung Abwassernetz Tarife überprüfen Neuorganisation Pikettendienst Notwasser Verbindung Abgeltung Landwirte geregelt Variante der Anbindung mit Baden geregelt</p>	<p>Regenbecken im Abwassernetz erneuern Regionale Abhängigkeiten klären und vorhandene Ressourcen bereit stellen Aufbau neues Pikettendienstsystem mit Baudienst zusammen. Abgeltung Landwirte in der Zone Pumpwerk Aesch prüfen Anbindung von Baden an das Pumpwerk Aesch Notwasser Verbindung zu Untersiggenthal</p>	<p>Modernisierung ist in Planung. Erste Kreditvorlage an ER 2014/2015 geplant. Überprüfung Baudienst abgeschlossen und Pensenaufstockung im Budget 2015 beantragt. Aufbau neue Pikettorganisation offen. Gespräch mit Baden betr. Anbindung an Aesch laufen</p>
<p>Biodiversität erhalten und fördern LE</p>	<p>Anzahl Brutvogel- und Tagfalterarten und deren Dichte gemäss Bericht 2014 LEK- Erfolgskontrolle mindestens erhalten; Populationsgrösse der Geburtshelferkröte stabilisieren</p>	<p>Pflegepläne für alle Naturschutzobjekte der Gemeinde erstellen, bzw. deren Einhaltung gewährleisten</p>	<p>Nachdem wichtige Naturräume aufgewertet und neue Kleingewässer erstellt wurden, muss jetzt deren Qualität erhalten bleiben. Dafür braucht es eine kontinuierliche Pflege unter fachkundiger Beratung</p>
<p>Natur im Siedlungsraum erhalten und fördern LE</p>	<p>Anzahl und Vielfalt naturnaher Elemente im Siedlungsraum erhalten bzw. fördern; Gefährdungspotenziale für Tiere minimieren</p>	<p>Einhaltung der neuen BNO gewährleisten; Grundlagenstudie über vorhandene und potenzielle ökologische Qualität im Siedlungsraum</p>	<p>2013 wurde bei Burger&Liechti eine modulartig aufgebaute Studie „Grünes Obersiggenthal“ in Auftrag gegeben. Diese liefert die Grundlagen, um bei Bauvorhaben künftig ökologische Aspekte systematisch einfließen zu lassen</p>



Gemeinderat Obersiggenthal

Legislaturziele 2014 - 2017	Indikatoren	Massnahmen	Status
8 Volkswirtschaft			
Energie MLN	Anzahl Projekte	<ul style="list-style-type: none"> Jährliche Anpassung des Energiepolitischen Programms durch die Energie- und Umweltkommission Ideelle und materielle Förderung einzelner Projekte 	
Landwirtschaft Biodiversität	Bisherige Vertragsflächen halten (1127 Aren)	Die Gemeinde hilft bei den Biodiversitätsbeiträgen (ohne Gesamtwirtschaftsverträge) die Stufe 2 zu erreichen, indem sie die Hälfte der Attestkosten übernimmt.	
Vernetzungsbeiträge LE	Punktueller Verbesserung der Vernetzung	Falls der Kanton die Restfinanzierung der Vernetzungsbeiträge nicht sicherstellt, übernimmt die Gemeinde den Kantonsteil. Bei Vertragserneuerungen und neuen Verträgen übernimmt die Gemeinde einen zu definierenden Betrag.	Behandlung im Grossen Rat
9 Finanzen			
Materielle Ziele: Nettoschuld, Aufwandsteigerung, LE, DM	Die Nettoschuld soll Fr. 3'000 pro Einwohner nicht übersteigen.	Budgetvorgaben bestimmen Überprüfen Dienstleistungen Überprüfen Verträge u. Vereinbarungen Investitionen hinterfragen	Die Nettoschuld 2014 pro Einwohner Fr. 1'800.
Investitionen priorisieren und etapieren LE	Schülerzahlentwicklung ist aktualisiert. Strassenzustands- und Gebäudezustandsplan sind aktualisiert.	Überarbeiten der vorgesehenen Investitionen durch die zuständige Abteilung. Aufzeigen der Notwendigkeit und deren Auswirkungen. Zusammenarbeit mit Dritten abklären.	Die Ressortchefs überprüfen die Priorisierung und Etappierung jährlich.

Legislaturziele 2014 - 2017	Indikatoren	Massnahmen	Status
10 Verbände Institutionen			
Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden DM	Werkgebäude mit der EGS Vision RTBS Machbarkeit ist geklärt	Zusammenarbeit mit geeigneten Instrumenten sicherstellen (Gemeindeverträge, Gemeindeverbände, Werkverträge) Nutzung Werkgebäude mit EGS Vision RTBS (Regionaler Technischer Betrieb Siggenthal) abklären	Die Arbeitsgruppe Werkgebäude mit EGS hat die Arbeit aufgenommen
Fusionen DM		Proaktiv werden keine Zusammenschlüsse angestrebt.	
Überprüfung von Beteiligungen LE, DM	Längerfristige Planung und Risikoanalyse der Fernwärme AG	Überprüfung der Beteiligung an der Fernwärme AG (Aktienpaket). Wie sieht die Zukunft aus?	Die Grundlagen für einen Entscheid im Gemeinderat sind in Bearbeitung.

Legende

DM Dieter Martin
FG Franziska Grab
MLN Marie-Louise Nussbaumer
TS Therese Schneider
LE Linus Egger
AM Anton Meier